

**Gemeinsame Erklärung
über die enge und kooperative Zusammenarbeit
zur Erforschung und Entwicklung
neuer klima- und ressourcenschonender Kraftwerkstechnologien
am Wissenschaftsstandort Nordrhein-Westfalen**

zwischen

dem Land Nordrhein-Westfalen

vertreten durch

Herrn Ministerpräsidenten Dr. Jürgen Rüttgers

und

Hitachi Ltd., Japan

vertreten durch

Herrn Präsidenten Kazuo Furukawa

(30. Oktober 2007)

Präambel

Vor dem Hintergrund des weltweiten Klimawandels und der Erkenntnis, dass der Mensch durch Mobilität und industrielle Produktion zu einem erhöhten CO₂-Ausstoß und damit zu nachteiligen Auswirkungen auf das weltweite Klima beiträgt, vereinbaren das Land Nordrhein-Westfalen und Hitachi Ltd., durch Forschung und Entwicklung neuer, klima- und ressourcenschonender Technologien gemeinsam einen aktiven Beitrag zum nachhaltigen Schutz des Klimas und der langfristigen Energiesicherheit zu leisten.

(1) Das Land Nordrhein-Westfalen baut im Energiesektor auf historischen Wurzeln im Kohlebergbau auf und fördert als Energieland Nr. 1 in Deutschland kontinuierlich die Erforschung und Entwicklung neuester Technologien, die weltweit führend sind. Als bedeutender Wissenschaftsstandort mit der höchsten Dichte von Forschungs- und Hochschuleinrichtungen in Deutschland wird sich das Land Nordrhein-Westfalen mit diesem besonderem Know How im Energiebereich aktiv an der Kooperation mit Hitachi beteiligen. Das Land begrüßt ausdrücklich das Engagement der Hitachi Ltd. und schätzt das damit gezeigte Vertrauen in den Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Nordrhein-Westfalen außerordentlich.

(2) Hitachi Ltd. wird sich sowohl selbst als auch über sein Tochterunternehmen Hitachi Power Europe GmbH in Nordrhein-Westfalen in die Förderung der Erforschung neuer Kraftwerkstechnologien einbringen. Hitachi Ltd. und die im Energiebereich aktiven Tochterunternehmen sind sehr erfreut darüber, mit den am Wissenschaftsstandort Nordrhein-Westfalen vorhandenen Universitäten und Forschungseinrichtungen mit ihrem hervorragenden und weltweit anerkannten Know how im Energiebereich kooperieren zu können.

(3) Das Land Nordrhein-Westfalen und Hitachi Ltd. kommen überein, dass

1. beide ein gemeinsames, sehr hohes Interesse an der Erforschung und Entwicklung neuer Technologien im Bereich der CO₂-reduzierten Kraftwerkstechnologien haben,
2. Hitachi Ltd. die fachliche Expertise der am Forschungsstandort Nordrhein-Westfalen ansässigen und im Bereich CO₂-reduzierter Kraftwerkstechnologie bzw. der dazu erforderlichen Grundlagenforschung aktiven Hochschulen und Forschungseinrichtungen nutzen wird,
3. Hitachi Ltd. bzw. Tochterunternehmen hierzu erste konkrete Verträge mit dem Lehrstuhl WSA (Wärme- und Stoffübertragung) der RWTH Aachen und dem mit der RWTH assoziierten Institut ACCESS, dem Lehrstuhl für Energieanlagen und Energieprozesstechnik der Universität Bochum sowie den Lehrstuhl für Umwelttechnik der Universität Dortmund geschlossen hat oder schließen wird,

4. Hitachi Ltd. darüber hinaus in den folgenden Jahren diese Kooperationen auch auf weitere Institutionen am Standort Nordrhein-Westfalen ausweiten möchte,
5. das Land Nordrhein-Westfalen zur erfolgreichen Umsetzung dieser Ziele jederzeit beratend und unterstützend zur Verfügung stehen wird und
6. das sich das Land Nordrhein-Westfalen und Hitachi Ltd. zukünftig gemeinsam um eine weitere Intensivierung bemühen werden und hierzu einen regelmäßige Austausch herbeiführen.